

Kulturhaus Barockfabrik redet Tacheles –

Jüdisches Leben
heute und damals
14.06. – 22.06.2019
im Ludwig Forum

Die Veranstaltungsreihe ist das erste Gemeinschaftsprojekt der Nutzer des Kulturhauses Barockfabrik.

Mit Theater, Tanz, Musik und Lesungen, setzen sie eine gemeinsame Idee in Form einer Projektwoche um.



**KULTUR
H▲US**
B▲ROCK▲BRIK

Löhergraben 22 · 52064 Aachen

www.barockfabrik-aachen.de

Eine Einrichtung
des Kulturbetriebs der
stadt aachen



Theaterschule Aachen e.V.

Ghetto

Schauspiel mit Musik
von Joshua Sobol

Inszenierung:
Roman Kohnle

Es ist 1942 im jüdischen Ghetto von Wilna. Jakob Gens, Chef der jüdischen Ghettopolizei, arrangiert sich mit dem SS-Führer Hans Kittel. Sein Motto lautet „Arbeiten, um zu überleben“. Um die Moral und den Lebenswillen der Juden zu stärken, will Gens im Ghetto ein Theater gründen. Er stößt auf den Protest der Ghettabewohner: „Auf dem Friedhof spielt man kein Theater!“



Freitag, 14. Juni, 19.00 Uhr Premiere,
Samstag, 15. Juni, 19.30 Uhr
Sonntag, 16. Juni, 18.30 Uhr
Samstag, 22. Juni, 19.30 Uhr
Space, Ludwig Forum Aachen

Literaturbüro Euregio Maas-Rhein e.V.
Theaterschule Aachen e.V.

Lesebühne

„Ist es Freude, ist es Schmerz?“

Inszenierung:
Ingeborg Meyer

Eine literarische Reise durch die
jüdische Literatur.

Eine Begegnung mit Werken von
Franz Kafka, Erich Fried,
Wolf Biermann, Adriana Alteras
und vielen anderen Autoren.

Szenische Lesung mit Ingeborg Meyer,
Klára Hůrková, Wilma Hoekstra-von
Cleef und Harald Redle.



Mittwoch, 19. Juni, um 19.00 Uhr
Mulde, Ludwig Forum Aachen



Donnerstag, 20. Juni, um 19.00 Uhr
Mulde, Ludwig Forum Aachen

ARTbewegt e.V. / JUTAC

„#(no)FILTER“

Tanztheater

Künstlerische Leitung:
Yvonne Eibig

„#(no)FILTER“ ist eine Performance von jungen Tänzer*innen zum Thema Identifikation, Authentizität und individuelle Verantwortung: wer bzw. was definiert unsere Zugehörigkeit zu einer bestimmten Gruppe von Menschen? Können wir uns überhaupt unter sich ständig verändernden Bedingungen eindeutig festlegen?

Besuchen Sie uns auch auf:
www.barockfabrik-aachen.de

Literaturbüro Euregio Maas-Rhein e.V.
Theaterschule Aachen e.V.
Volkshochschule Aachen

Jiddischer Abend

Moderation:
Rick Takvorian,
Kulturbetrieb der Stadt Aachen

Nutzer der Barockfabrik treten gemeinsam auf mit Lesungen, Liedern, Monologen und „Crossing Borders“ Poetry Slam gegen Rechts! Oscar Malinowski „slammt“ zusammen mit dem Moderator Lukas Knoben zu Rassismus, Vielfalt, Heimat, Grenzen. „Yiddish Storytelling“ mit Andreas Schmitges und das Klezmer Duo „A Tickle In The Heart“ runden den Abend ab. In den Pausen können koscherer Wein und koschere Knabberien genossen werden. Ein Büchertisch bietet ausgewählte Literatur.



Freitag, 21. Juni, um 19.00 Uhr
Space, Ludwig Forum Aachen

Eine Einrichtung
des Kulturbetriebs der
stadt aachen



Kulturhaus Barockfabrik redet Tacheles –

Jüdisches Leben heute und damals 14.06. – 22.06.2019

Programmüberblick:

14.06.2019	um 19.00 Uhr	Ghetto* Premiere im SPACE
15.06.2019	um 19.30 Uhr	Ghetto* im SPACE
16.06.2019	um 18.30 Uhr	Ghetto* im SPACE
19.06.2019	um 19.00 Uhr	Leseabend** in der Mulde
20.06.2019	um 19.00 Uhr	Jiddischer Abend* in der Mulde
21.06.2019	um 19.00 Uhr	„#(no)FILTER“* im SPACE
22.06.2019	um 19.30 Uhr	Ghetto* im SPACE

Eintritt:

* VVK 12,50 € / 8,00 € ermäßigt
inkl. VVK-Gebühren

* AK 15,00 € und 10,00 € ermäßigt

** VVK 8,00 € / 6,00 € ermäßigt
inkl. VVK-Gebühren

** AK 10,00 € und 8,00 € ermäßigt

ermäßigt für Studierende,
Schüler und Schwerbehinderte

Tickets unter:

www.reservix.de und an
den bekannten Vorverkaufsstellen

Besuchen Sie uns auch auf:
www.barockfabrik-aachen.de

